

Tür in die Zukunft

„Dann die Zukunft: Wir stehen vor einer verschlossenen Tür, sie geht auf und wir sehen nichts vor uns, nur Dunkelheit. Wir wissen nicht: Geht's da gleich weiter oder kommen Stufen, geht's aufwärts oder abwärts. Aber über dieser Tür steht der Name Jesus!“

Mit dem nahenden Weihnachtsfest schließt sich die Tür eines Jahres, das bald zu Ende geht. Eine neue Tür tut sich auf. Was dahinter liegt, ist noch verborgen. Dies kann mit Angst und Unsicherheit verbunden sein. Was wird es bringen, das neue Jahr? Werden wir die Herausforderungen bestehen, die auf uns warten – in der großen Weltpolitik und im persönlichen Lebensumfeld? Für P. Mayer steht über dieser Tür der Name „Jesus“, und das genügt ihm. Im Vertrauen darauf, dass der Mensch gewordene Gott auch im neuen Jahr unsere Wege mitgehen wird, werden wir die Aufgaben bewältigen, die auf uns warten. Und wenn wir uns von seinem Wort und seinem Anruf leiten lassen, werden wir daran wachsen, reifen und Frucht bringen.

✂ Gütiger Gott, unsere Zukunft liegt in deiner Hand. Schenke uns Mut und Phantasie, damit durch unser Handeln Vertrauen und Frieden zwischen den Menschen wachsen können.